

Pressemitteilung

AOK Bayern erweitert Impfangebot – und sensibilisiert zur Europäischen Impfwoche

München, 18. April 2024

Die AOK Bayern unterstützt ihre Versicherten jetzt mit einem erweiterten Impfangebot. „Durch Impfungen können Krankheiten vermieden und Menschenleben geschützt werden. Deshalb ist es uns ein großes Anliegen, unseren Versicherten erweiterte Impfleistungen anbieten zu können“, so Dr. Irmgard Stippler, Vorstandsvorsitzende der AOK Bayern. Die Gesundheitskasse möchte damit auch auf die Europäische Impfwoche (EIW) und die generelle Bedeutung des Themas Impfen sensibilisieren. Die EIW wird jährlich von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ausgerufen und findet heuer vom 21. bis 27. April statt.

Als neue Leistungen bietet die AOK Bayern die Schutzimpfung gegen Meningokokken Serotyp-B für Kinder und Jugendliche ab der Geburt bis 17 Jahre sowie die Reiseimpfung gegen Dengue-Fieber ab vier Jahren an. Zusätzlich übernimmt sie für alle angebotenen Schutz- und Reiseimpfungen die kompletten Kosten für den Impfstoff. Die neuen Angebote sind Teil der Satzungsleistungen: Im „AOK-Gesundheitsvorteil“ stärkt die AOK Bayern ihre Versicherten über die gesetzliche Regelversorgung hinaus.

Erweiterte Leistungen auch bei der Familienplanung

Ehepaare mit Kinderwunsch unterstützt die AOK Bayern jetzt auch mit einem erweiterten Angebot zur künstlichen Befruchtung. Dabei bezuschusst sie Betroffene bei den ersten drei Versuchen innerhalb der gesetzlichen Regelversorgung mit jeweils bis zu 500 Euro. Der Zuschuss für einen zusätzlichen vierten Versuch der künstlichen Befruchtung über die gesetzliche Regelleistung hinaus beträgt neuerdings bis zu 1.500 Euro. „Ein unerfüllter Kinderwunsch kann sehr belastend sein. Für manche Paare ist eine künstliche Befruchtung die letzte Möglichkeit. Es ist uns wichtig, Familien hier mit unserem erweiterten Angebot noch besser unterstützen zu können“, betont Stippler.

Link zum AOK-Gesundheitsvorteil: [AOK-Gesundheitsvorteil | AOK Bayern](#)